

Wir bezahlen nicht für eure Krise!

**Bundesweite Demonstration
Frankfurt
28. März 2009**

Wir fahren mit!

Wir fordern

- eine Millionärssteuer von 5 Prozent; die Einführung einer kräftigen Vermögensteuer für die großen Absahner
- Realloohnerhöhungen statt Lohnsenkungen; einen gesetzlichen Mindestlohn von 8 + € die Stunde statt Hungerlöhnen; Gleichstellung von befristeten und leiharbeitenden mit Tarifbeschäftigten; eine Entlastung der unteren und mittleren Einkommen
- ein Zukunftsinvestitionsprogramm für soziale Dienste, Bildung, Infrastruktur und den ökologischen Umbau von jährlich 50 Mrd. €. Damit kann eine Million Arbeitsplätze geschaffen werden
- die Anhebung des Arbeitslosengeldes II auf 435 €; Abschaffung von Hartz IV
- die Rente mit 65 und eine armutsfeste Mindestrente; die Stärkung des gesetzlichen Rentensystems
- Arbeitszeitverkürzung statt Arbeitslosigkeit
- eine öffentliche Kontrolle über die Banken. Das Casino muss geschlossen werden, d. h. Verbot von riskanten Spekulationsgeschäften und Trockenlegung der Steueroasen
- die Stärkung des öffentlichen Sektors statt Privatisierung öffentlicher Einrichtungen
- Demokratie und politisches Streikrecht. Das Diktat der Finanzmärkte muss durch mehr Demokratie in der Wirtschaft beseitigt werden. Wir wollen politisches Streikrecht wie in fast allen europäischen Ländern.

Wir fahren mit nach Frankfurt!

- Busse nach Frankfurt werden organisiert von den örtlichen ver.di-Bezirksverwaltungen.
- Kontakt: <http://bawue.verdi.de> und www.die-linke-bw.de.

